



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 13. Januar 1918

vormittags 11¹/₄ Uhr: **Morgenfeier**

Heinrich Heine und Düsseldorf

1. Heine und Düsseldorf. Aus dem Buch Le Grand (1826)
Gelesen von *Karl Hannemann*

2. Einführende Worte
Gesprochen von *Friedrich Märker*

3. Zwei Frauenquartette von *Hans Ebert*
a) Dämmernd liegt der Sommerabend (Heine)
b) Der Schmetterling ist in die Rose verliebt (Heine)
Gesungen von *Emmy Gründgens, Carla Güldner*
Mike Kempfer, Ilse Nicaise
Begleitung: *Hans Ebert*

4. Aus dem „Buch der Lieder“:
An meine Mutter — Aus meinen Tränen sprießen —
Im wunderschönen Monat Mai

Aus „Neuer Frühling“:
Leise zieht durch mein Gemüt — Ich wandle unter
Blumen Vorgetragen von *Thea Grodzcinsky*

5. „Abenddämmerung“ und „Sturm“ aus dem „Nord-
seezyklus“ Vorgetragen von *Karl Hannemann*

6. Aus „Dichterliebe“ (Heine-Schumann)
Im Rhein, im heiligen Strome — Und wüßten's die
Blumen, die kleinen — Ich hab' im Traum geweinet
— Allnächtlich im Traume — Die alten bösen Lieder
Gesungen von *Erich Hanfstaengl*
Begleitung: *Dr. Ophüls*

Bechstein-Flügel: *Georg Platzbecker, Düsseldorf*

Preise: M. 1.60 M. 1.10 M. 0.55

nachmittags 3 Uhr:

Zu ermässigten Preisen

Fitzlifitz, der Himmelschneider

Märchenspiel in 6 Bildern von *Max Jungnickel* — In der Einrichtung des Düsseldorfer Schauspielhauses
Leiter der Aufführung: *Paul Henckels* — Künstlerischer Beirat: *Knut Ström* — Musik von *Hans Ebert*

Das Vorspiel mit dem Bilderbuch:

Der älteste Engel	Ellen Widmann
	Ria Hertz-Lücker
	Anna Kohler
Die 6 anderen großen Engel	Ruth von der Ohe
	Renée Stobrawa
	Lore Wagner
	Ruth Werner
Der liebe Gott	August Weber
König Kleinsorge	Eugen Keller
Rentier Bummelmann	Eugen Dumont
Rekrut Lebefrisch	Aug. Joh. Drescher
Vater Reidanz	Adolf Dell
Die Muhme Rapunzel	Alice Wenglor
Fitzlifitz, der Schneider	Paul Henckels
Der freche Wind	Karl Hannemann

Personen des Spiels:

Robert Kieselheim, Musiker	Walter Kosel
Die Komödiantenbrigitte, seine Tochter	Thea Grodzcinsky
Der liebe Herrgott	August Weber
König Kleinsorge	Eugen Keller
Minister Bummelmann	Eugen Dumont
Generalfeldmarschall Lebefrisch	Aug. Joh. Drescher
Vater Reidanz, der Gärtner	Adolf Dell
Die Hexe Rapunzel	Alice Wenglor
Fitzlifitz, der Himmelschneider	Paul Henckels
Der Sonntag	Ingrid Fernolt

Alle, alle Engel — große und viele, viele kleine

Ort der Handlung:

- | | |
|--|--|
| 1. Bild: In der Dachstube des Musikers. | 4. Bild: Am Ende der Himmelsleiter. |
| 2. Bild: Im Thronsaal des Königs Kleinsorge. | 5. Bild: Im Arbeitsstübchen des lieben Gott. |
| 3. Bild: Im verhexten Thronsaal des Königs Kleinsorge. | 6. Bild: In der Dachstube des Musikers. |

Die Zeit ist: märchenblau und märchenkurz

Musikalische Leitung: *Hans Ebert*

Schiedmayer's Meisterharmonium Dominator aus der Niederlage: *Georg Platzbecker, Düsseldorf*

Nach dem „verhexten Thronsaal“ 10 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Ermässigte Preise (einschl. Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkett-
loge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.55;
6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 1.—; Stehplatz Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag
von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 2 Uhr Einlaß 2¹/₄ Uhr Beginn 3 Uhr Ende gegen 5 Uhr

abends 6 Uhr: **HAMLET**

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133



Schauspielhaus Düsseldorf

Sonntag

vormittags

Heinrich Heine

1. Heine und Düsseldorf. Aus dem Buch *„Buch der Lieder“*. Gelesen von *Karl Hannemann*
2. Einführende Worte. Gesprochen von *Fräulein*
3. Zwei Frauenquartette von Hans Eberth
 - a) Dämmernd liegt der Sommerabend
 - b) Der Schmetterling ist in die Rose verfliegen
 Gesungen von *Emmy Gründgens, Mike Kempster, Jlse*
 Begleitung: *Hans Ebert*

Bechstein
Preise: M.

Fitzlifitz, der

Märchenspiel in 6 Bildern von *Max*
 Leiter der Aufführung: *Paul Henckels*
 Das Vorspiel mit dem Bilderbuch
 Der älteste Engel *Ellen*
 Die 6 anderen großen Engel *Rita, Anneli, Ruth, Renate, Lotte, Ruth*
 Der liebe Gott *Au*
 König Kleinsorge *Eu*
 Rentier Bummelmann *Eu*
 Rekrut Lebefrisch *Au*
 Vater Reidanz *Ad*
 Die Muhme Rapunzel *Ali*
 Fitzlifitz, der Schneider *Pa*
 Der freche Wind *Karl Hannemann*



am 10. März 1918

Feier

Düsseldorf

„Buch der Lieder“:
 „Mutter — Aus meinen Tränen sprießen —
 der schönsten Monat Mai
 „Früher Frühling“:
 „Ich wandle unter
 Vorgetragen von *Thea Grodaczinsky*
 „Dämmerung“ und „Sturm“ aus dem „Nord-
 is“ Vorgetragen von *Karl Hannemann*
 „Mutterliebe“ (Heine-Schumann)
 „Im heiligen Strome — Und wüßten's die
 die kleinen — Ich hab' im Traum geweinet
 rechtlich im Traume — Die alten bösen Lieder
 Gesungen von *Erich Hanfstaengl*
 Begleitung: *Dr. Ophüls*

Düsseldorf
M. 0.55

Himmelsleiter

Aufführung des Düsseldorfer Schauspielhauses
 Musik von *Hans Ebert*
 Personen des Spiels:
Walter Kosel
Thea Grodaczinsky
August Weber
Eugen Keller
Eugen Dumont
Aug. Joh. Drescher
Adolf Dell
Alice Wenglor
Paul Henckels
Ingrid Fernolt
 alle Engel — große und viele, viele kleine

Ort der Handlung:
 1. Bild: In der Dachstube des Musikers. 4. Bild: Am Ende der Himmelsleiter.
 2. Bild: Im Thronsaal des Königs Kleinsorge. 5. Bild: Im Arbeitsstübchen des lieben Gott.
 3. Bild: Im verhexten Thronsaal des Königs Kleinsorge. 6. Bild: In der Dachstube des Musikers.
 Die Zeit ist: märchenblau und märchenkurz
 Musikalische Leitung: *Hans Ebert*
 Schiedmayer's Meisterharmonium Dominator aus der Niederlage: *Georg Platzbecker, Düsseldorf*

Nach dem „verhexten Thronsaal“ 10 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang
 Ermäßigte Preise (einschl. Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkett-
 loge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.55;
 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 1.—; Stehplatz Mk. 0.70.
 Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag
 von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 2 Uhr Einlaß 2 1/2 Uhr Beginn 3 Uhr Ende gegen 5 Uhr

abends 6 Uhr: **HAMLET**

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133